

Fertige Bücher.

Z [33132] Soeben erschien in unserem Verlage in 9. vollständig umgearbeiteter Auflage und bitten zu verlangen:

Des königl. sächsischen Kammer-Rats **W. G. A. v. Schlieben**
vollständig

Hand- und Lehrbuch der gesamten Landmesskunst

mit besonderer Berücksichtigung

der pr. Verm.-Vorschriften: Kat.-Anw. VIII u. IX vom 25. Oktober 1881.

Ein Nachschlagebuch

für Landmesser, Geometer, Kulturtechniker, Ingenieure, Offiziere, Forstbeamte, Landwirte und Diejenigen, welche sich aus Beruf oder Neigung für praktische Flurvermessung interessieren. Allgemeinverständlich dargestellt und zum Selbstunterricht vollständig neu bearbeitet und herausgegeben von **W. Caville**, Trigonometrie. Mitglied des deutschen Geometer-Vereins, corresp. Mitglied der topogr.-geodätischen Kommission zu Moskau.

9. vollständig umgearbeitete Auflage.

Band 1: Vorstudien und Instrumentenkunde.

Preis broschiert: 10 M ord., gebunden: 12 M 50 S ord.

Das Schlieben'sche Lehrbuch der gesamten Feldmesskunst hat in seiner alten Form 8 Auflagen erlebt, also den Beweis für das Bedürfnis eines elementaren Handbuches erbracht.

Es wird den meisten der Herren Sortimenten zur Genüge bekannt sein, so daß wir kein Wort der Empfehlung weiter beifügen zu müssen glauben.

Wir möchten nur noch bemerken, daß das Buch bei seinem „Erscheinen in Lieferungen“ einen großen Interessenten- und Abnehmerkreis gefunden hat und in den meisten Fachzeitungen glänzend besprochen ist.

Die Herren Sortimenten bitten wir um thätigste Verwendung.

Bezugs-Bedingungen:

In Kommission: broschiert: 10 M ord., 7 M netto.

Fest resp. bar: broschiert: 10 M ord., 6 M 70 S no.

Fest resp. bar: gebunden: 12 M 50 S ord., 8 M 70 S no.

Halberstadt, im August 1895.

Ernst'sche Verlagsbuchhandlung.

Z [33112] In meinem Verlage erschien soeben:

Preussisches Gerichtskostengesetz und

Gebührenordnung für Notare.

Sonderabdruck aus dem Preuss. Archiv.

63 Seiten gr. 8°.

Preis 80 S ord., 60 S no. Bar 7/6 Explr.

Besonderer Vorzug meiner Gesetzausgaben ist großer, klarer Druck.

Ich bitte zu verlangen.

Leipzig, 3. August 1895.

E. G. M. Pfeffer.

Erweiternd für Jung u. Alt.

[33114]

Kutschke's Kriegsmemoiren

1870/71.

Von ihm selbst erzählt.

Mit vielen Illustrationen von A. Neumann.

Preis 1 M 50 S ord.

— à cond. 25%, bar 40% —

Leipzig.

E. F. W. Fests.

Z [33118] Soeben erschien in meinem Verlage:

Der Heimat tren geblieben.

Eine Erzählung aus dem Kriegsjahr
1870—71.

Von

Friedrich Schottmüller.

Preis 1 M.

Diese lebenswarm geschriebene Erzählung mit ihren prächtigen Stimmungsbildern, ihrer spannenden Handlung ist ganz dazu angethan, das Interesse des Lesers in hohem Grade zu fesseln. Die kraftvolle Darstellung unserer Helden und siegreichen Kämpfe der Jahre 1870/71 wird sicher jedes deutsche Herz von neuem begeistern für die Tage, in welchen sein Vaterland sich zu Macht und Größe emporgeschwungen hat. Gewiß nimmt diese geschmackvoll ausgestattete Schrift unter der zahlreich zum Jubelfest dieser Jahre erschienenen Litteratur einen hervorragenden Platz ein. — Mit Herausgabe dieses Werkes ist jedoch noch ein anderer edler Zweck verbunden.

Verschiedene Teile unseres deutschen Vaterlandes sind in diesem Jahre von elementaren Ereignissen schwer heimgesucht worden. Da hat die Sturmflut in wenigen Stunden wohlhabende Orte und lachende Fluren verwüstet und die Bewohner, deren

viele zudem noch ihr Grab in den Wellen fanden, dem bittersten Elend anheimgegeben, dort machte der Hagel auf weite Strecken die Hoffnung des Landmannes auf einen reichen Erntesegen zu nichte und hier wieder hat des Feuers Glut hunderte von Wohnstätten eingeäschert und tausende ihres Obdachs beraubt. Zwar ist für die Notleidenden schon viel gethan worden, aber wie viel bleibt noch zu thun, wenn die Wirkungen der finsternen Schicksalschläge nur einigermaßen ausgeglichen werden sollen!

So soll durch diese Schrift auch zum Werke der Barmherzigkeit beigetragen werden, indem die Hälfte der Netto-Einnahme den Komitees der Notleidenden überwiesen werden wird.

Bezugs-Bedingungen:

25 % Rabatt in Rechnung, 33 1/3 %
Rabatt gegen bar.

Ich bitte um thätigste Verwendung.

Wildbad u. Pforzheim,
den 31. Juli 1895.

Max Ringe,

Hofbuchhändler J. M. der Königin.

[33216] Für die bevorstehenden Jubiläumstage des Feldzuges

— 1870/71 —

bitte stets auf Lager und im Schaufenster zu halten:

Dinklage, F. Febr. von, Zehn Jahre in Gefangenschaft. 1 M.

Steinbeck, Johannes, Marsch! Marsch! Hurrah! 1 M.

— **Die Spionin von Metz.** 3. Aufl. 1 M.

— **Ein fideles Gefängnis.** 1 M.

— **Ein Märchen am Biwackfeuer.** 1 M.

Tanera, E., Offiziersleben im Krieg und Frieden. 1 M.

— **Die Kunstschützin.** 1 M.

— **Zu Hause und im Felde.** 1 M 50 S.

— **Weiteres und Ernstes aus Altbayern.** 1 M.

Wald-Bedtwig, E. von, In's Gewehr. 1 M.

— **Soldatenblut.** 1 M.

Zapp, Arthur, Die erste Schlacht. 1 M.

— **Vom frischen fröhlichen Krieg.** 1 M.

Bismarck und Frankreich nach dem Kriege. 3 M.

Die Bücher werden sich spielend verkaufen, und läßt sich bei der geringsten Verwendung in Kriegervereinen, Offiziers-, Einjährigen- und Unteroffiziers-Kreisen ein großer Absatz davon erzielen. Um die Bemühungen der Herren Sortimenten energisch zu unterstützen, offeriere eine komplette Probe- sendung

= 16 M 50 S ord. für 8 M bar. =

Ich bitte zu verlangen.

Berlin W. 57.

Rich. Eckstein Nachf.

H. Krüger.